

STOLZENBERG

Kehrmaschinen



Rundriemenverlauf Handkehrmaschine Twinner

(Achtung: auf Kreuzungsrichtung achten !)

Stolzenberg

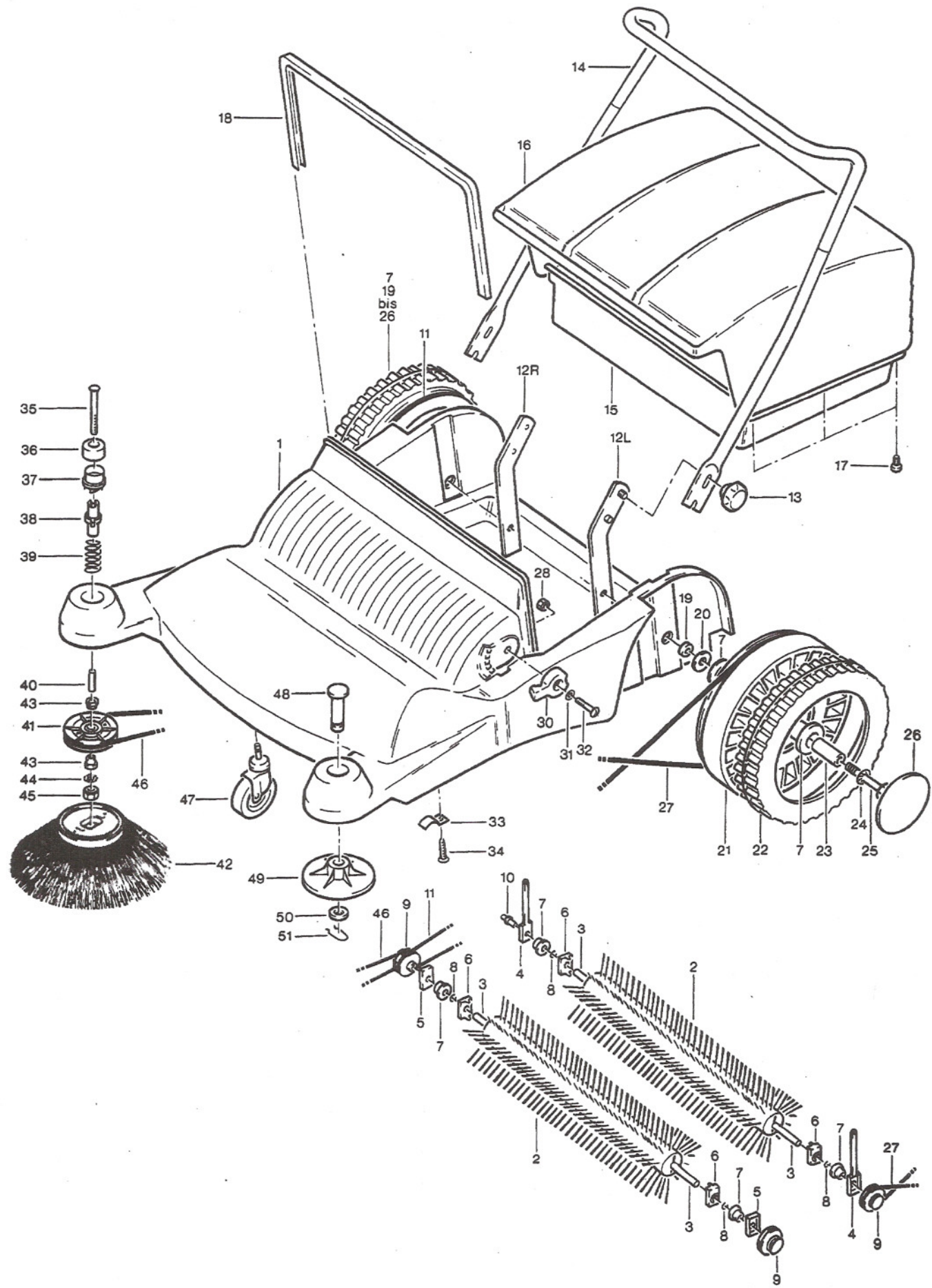
Handkehrmaschine mit T.W.S. Tandem-Walzen-System

650

Gebrauchsanweisung
Instruction for use
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Istruzioni per l'uso
Instrucciones de uso
Bruksanvisning

800





Pos.	Bezeichnung	Description	Désignation	Stück	Teile-Nr. oder Normbezeichnung
1	Rahmen	Frame	Chassis	1	94001
2	Bürstenwalze	Cylindrical brush	Brosse cylindrique, bois/nylon	2	94002
3	Bürstenachse	Axle	Axe de brosse	4	94003
4	Lagerbuchse hinten	Back bush bearing	Coussinet arrière	2	94004
5	Lagerbuchse vorne	Front bush bearing	Coussinet avant	2	94005
6	Walzen-Mitnehmer	Driving plate	Entraîneur de brosse	4	94006
7	Kugellager	Ball bearing	Roulement à billes	8	94007 Ø 14
8	Sicherungsring	Locking washer	Rondelle de sécurité	4	94008
9	Riemenscheibe	Pulley	Poulie	3	94009
10	Lagerbuchse	Bush bearing	Coussinet	1	94010
11	Rundriemen rechts	Round belt, right side	Courroie ronde, coté droit	1	94011
12R	Bügelhalter rechts	Right attachment for steering handle	Fixation droite de la poignée de guidage	1	94012-R-
12L	Bügelhalter links	Left attachment for steering handle	Fixation gauche de la poignée de guidage	1	94012-L-
13	Sterngriff	Fixing handle with nut	Poignée de serrage avec écrou	2	86021
14	Fahrbügel	Steering handle	Poignée de guidage	1	94014
15	Staubkasten Unterteil	Dust collector, lower part	Collecteur de poussière, partie inférieure	1	94015
16	Staubkasten Oberteil	Dust collector, upper part	Collecteur de poussière, partie supérieure	1	94016
17	Spanplattenschraube	Self-tapping screw	Vis autotaraudeuse	10	200010bS-3,5x20
18	Dichtprofil	Profiled gasket	Joint en caoutchouc	1	94018
19	Distanzring	Spacer	Rondelle d'écartement	2	94019
20	Kotflügelscheibe	Washer	Rondelle	2	200011cS
21	Laufgrad	Wheel	Roue	2	94021
22	Radbelag	Profile rubber	Profil de roue en caoutchouc	2	94022
23	Distanzrohr	Spacer	Entretoise	2	94023
24	Sicherungsscheibe	Serrated lock washer	Rondelle ressort à éventail extérieur	2	DIN 6798 A10
25	Sechskantschraube	Hexagonal screw	Vis à tête hexagonale	2	DIN 931 M10x55
26	Radkappe	Hub cap	Chapeau de roue	2	94026
27	Rundriemen links	Round belt, left side	Courroie ronde, coté gauche	1	94027
28	Sechskantmutter	Self-locking hexagonal nut	Ecrou hexagonal indesserable	2	DIN 985 M5
30	Höhenverstellung	Vertical adjustment handle	Poignée de réglage en hauteur	2	94030
31	Weilring	Corrugated washer	Rondelle ondulée	2	DIN 137 M6
32	Schloßschraube	Coach bolt (square neched)	Boulon à tête bombée et collet carré	2	DIN 603 M5x25
33	Schelle	Clip	Collier	2	90045-A-
34	Spanplattenschraube	Self-tapping screw	Vis autotaraudeuse	2	200010aS-3,5x20
35	Schloßschraube	Mushroom head bolt (square neched)	Boulon à tête bombée et collet carré	1	DIN 603 M8x140
36	Verstellgriff	Adjustment handle	Poignée de réglage	1	94036
37	Rasterbuchse	Notched socket	Douille à crans	1	94037
38	Stellteil	Adjustment part	Pièce de réglage	1	94038
39	Druckfeder	Pressure spring 94039	Ressort de pression	1	94039
40	Distanzrohr	Spacer	Entretoise	1	94040
41	Seitenbesen-Oberteil	Side brush, drive pulley	Balai latéral, partie supérieure	1	94041
42	Seitenbesen-Bürstenteil	Side brush	Brosse du balai latéral	1	94042
43	Kugellager	Ball bearing	Roulement à billes	2	86046 Ø 10
44	Sicherungsring	Serrated lock washer	Rondelle ressort à éventail extérieur	1	DIN 6798 Ø 8
45	Sechskantmutter	Self-locking hexagonal nut	Ecrou hexagonal indesserable	1	DIN 985 M8
46	Seitenbesen-Rundriemen	Side brush, drive belt	Courroie ronde pour balai latéral	1	94046
47	Lenkrolle	Caster	Roue de guidage	1	94047
48	Abweibuchse	Retaining pin	Axe du disque butoir	1	94048
49	Abweisteller	Blanking plate	Disque butoir	1	94049
50	Scheibe	Washer	Rondelle	1	94050
51	Arretierfeder	Spring clip	Ressort de maintien	1	94051

BEDIENUNGSANLEITUNG

Mit dem Kauf dieser neuartigen Doppelwalzen-Handkehrmaschine haben Sie ein Gerät mit ganz besonderem Leistungsvermögen erworben. Durch das sorgfältig abgestimmte Tandemwalzen-System können Sie mit dieserkehrmaschine nicht nur kleinere Teile wie Zigarettenkippen, Holzstückchen und einzelne Blätter fegen, sondern praktisch alles, was unter der vorderen Verkleidung hindurch paßt, also Laub, Styropor, Metallstücke, Steine - selbst Plastikbecher und kleinere Flaschen und Dosen, ebensogut wie Staub, Papier und Sand. Der Schmutzbehälter wird von oben gefüllt, so daß sein außerordentlich großes Volumen tatsächlich nutzbar ist. Das werden Sie ganz besonders beim Fegen von sperrigem Schmutz, z.B. Laub zu schätzen wissen.

Bei aller Vielfältigkeit dieser Handkehrmaschine, sollten Sie jedoch im Auge behalten, daß dieses Gerät nur für den Einsatz auf befestigten Böden aller Art konstruiert wurde. Es handelt sich also nicht um eine Rasenkehrmaschine oder um ein Gerät zum Reinigen von Treppen.

Bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen, lesen Sie unbedingt diese Betriebsanleitung sowie die Sicherheitsempfehlungen und bewahren Sie diese griffbereit auf, damit Sie auch später nachsehen können.

SICHERHEITSHINWEISE

Die Handkehrmaschine ist nicht für das Kehren von brennbaren, explosiven, giftigen, krebserregenden oder anderen gesundheitsgefährdenden Stoffen und Materialien geeignet.

Kehren Sie keine brennenden oder glühenden Gegenstände, wie z.B. Zigaretten, Streichhölzer oder ähnliches.

Wenn Sie Glas, Metall oder andere Materialien aus dem Schmutzauffangbehälter entfernen, verwenden Sie bitte feste Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.

Der Schmutzauffangbehälter sollte nach jedem Gebrauch entleert werden.

Diekehrmaschine ist nicht für Arbeiten mit Flüssigkeiten geeignet.

Benutzen Sie diekehrmaschine nicht in unmittelbarer Nähe von Hitzequellen (Feuer, Radiatoren, Heizlüfter oder anderen wärmeausstrahlenden Geräten).

Benutzen Sie nur Original-Zubehör-/Ersatzteile.

MONTAGE

Wenn Sie die Handkehrmaschine aus dem Karton gehoben haben, wird der Fahrbügel aufgerichtet und in Richtung nach vorne abwärts bis an den Anschlag nach unten geschoben <Fig. (1)>. Die zwei Befestigungsgriffe werden gut handfest angezogen.

Die Seitenbürste wurde aus Transportgründen abgenommen. Sie wird von unten in die dafür vorbereitete Schnappvorrichtung am Seitenbesenarm eingesetzt <Fig. (2)>.

EINSTELLUNG

Die Handkehrmaschine ist werksseitig zur Arbeit auf glattem, ebenem Boden eingestellt. Grundsätzlich sollten alle Bürsten nur so tief eingestellt sein, daß sie mit leichtem Druck den Boden berühren.

Um die Hauptkehrwalze zu verstellen - nach Verschleiß oder für Gebrauch auf unebenem Boden - greifen Sie mit zwei Fingern den Rasterzeiger <Fig.(3)> seitlich an der Maschine und bewegen ihn nach leichtem Abheben in gewünschter Richtung. Abwärts, also mit stärker werdendem Symbolbalken, wird die Walze tiefer eingestellt.

Bitte, beachten Sie, daß diese Einstellung auf beiden Seiten unbedingt übereinstimmen muß, damit die Walze gerade in derkehrmaschine liegt.

Um den Seitenbesen in der Höhe zu verstellen, wird der Drehriff über der Bürste nach links oder rechts bewegt <Fig.(4)>.

Fig. 1

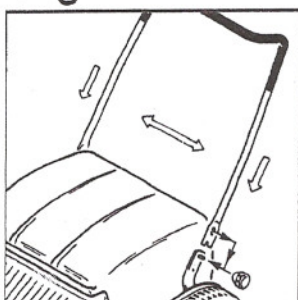


Fig. 2

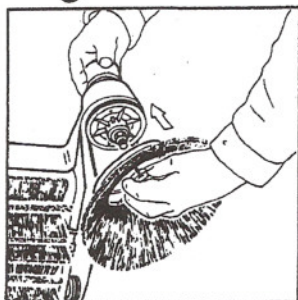


Fig. 3

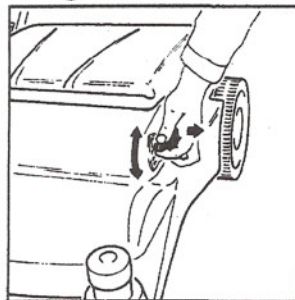
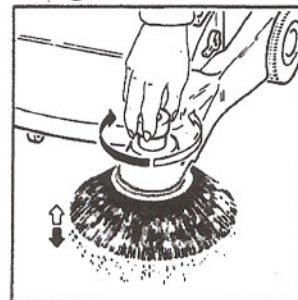


Fig. 4



HANDHABUNG

Schieben Sie die Handkehrmaschine einfach über den Boden dorthin, wo Schmutz zu beseitigen ist. Bedenken Sie dabei, daß die Umdrehungsdrehzahl der Kehrwalzen - und damit die Fegeleistung - von der Arbeitsgeschwindigkeit abhängig ist. Daher nicht zu langsam fegen, sondern in normaler Schrittgeschwindigkeit arbeiten. Ihre neue Kehrmaschine ist wirklich spielend leicht zu handhaben. Sie können problemlos Ecken und Kanten sauber mit dem Seitenbesen ausfegen. Die beiden Kehrwalzen im Gerät nehmen vollständig und präzise allen Schmutz auf.

Durch die spezielle Anordnung der vorderen Stützrolle heben sich Seitenbesen und Kehrwalze beim Rückwärtsziehen automatisch leicht vom Boden ab, so daß in der Rückwärtsfahrt unnötige Staubeentwicklung vermieden wird. Sobald Sie die Kehrmaschine wieder vorwärts schieben, senken sich alle Bürsten in die zuvor gewählte Arbeitseinstellung.

ENTLEERUNG

Wenn der Schmutzbehälter gefüllt ist, wird er nur nach oben herausgehoben und in einen Mülleimer entleert. Das geschieht am einfachsten, indem man den Behälter über die seitliche Kante ausschüttet <Fig. (5)>.

NACH DEM GEBRAUCH

Zur Schonung der Borsten des Seitenbesens sollten Sie nach jedem Gebrauch der Maschine den Seitenbesen, wie beschrieben, wieder vom Boden abheben <Fig.(4)>. So vermeiden Sie, daß die Borsten während der Ruhestellung permanent unter Belastung stehen und dadurch im Einsatz vorzeitig verschleifen.

Für die Lagerung der Kehrmaschine nach dem Gebrauch können Sie, um Platz zu sparen, den Fahrbügel umklappen. Hierzu werden die beiden Schraubgriffe leicht gelöst, und der Bügel wird entgegen der normalen Schubrichtung nach oben gezogen. Danach läßt er sich beliebig nach vorne oder hinten umklappen. Hochkant abgestellt (mit den Rädern zur Wand) oder aufgehängt, ist Ihre Handkehrmaschine jederzeit verfügbar und einsatzbereit <Fig.(6)>.

WARTUNG

Diese Handkehrmaschine ist zum wartungsfreien Gebrauch vorgesehen. Alle Lagerstellen sind staubgeschützt. Für die Reinigung des Gerätes reicht normalerweise ein trockenes Abfegen. Alle Teile sind witterungsbeständig. Es empfiehlt sich nicht, eine Reinigung mit scharfem Hochdruckstrahl vorzunehmen.

WALZENERSATZ

Durch das Tandemwalzen-System hat nur **eine** der beiden Bürsten Bodenberührung und damit Verschleißmöglichkeit. Die vordere Walzenbürste im Gerät behält immer ihre Originalgröße und kann im Austausch gegen die hintere Walze als Ersatzbürste Verwendung finden.

Für den Umbau legen Sie die Kehrmaschine mit der Unterseite nach oben auf eine geeignete Unterlage. Jetzt müssen die beiden Höhenverstell-Handgriffe abgeschraubt und abgenommen werden <Fig.(7)>. Danach läßt sich die Walze mit ihren Lagerstellen herausheben. Jetzt werden die beiden Lagerteile, Walzen- und Mitnehmerstücke seitlich abgezogen und auf die Achsstücke der neuen Walze gesteckt (Achtung: die linke und rechte Seite nicht verwechseln). Danach wird die Walze in umgekehrter Reihenfolge, wie beim Ausbau beschrieben, wieder montiert und auf die erforderliche Arbeitshöhe beidseitig eingestellt.

SEITENBESENERSATZ

Hierzu legen Sie das Gerät mit der Unterseite nach oben. Mit zwei Fingern drücken Sie die Schnapphalterung im Zentrum des Bürstenteiles nach innen <Fig.(8)>. Jetzt können Sie den Borstenteil des Seitenbesens abziehen und auswechseln. Achtung: die zentralen Achsverschraubungen brauchen nicht gelöst zu werden.

Zum Austausch des Seitenbesens wird kein Werkzeug benötigt.

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG:

Bindfäden, Drähte, Packbänder oder ähnlich lange Teile sollten Sie vom Boden aufheben und nicht mit einer Kehrmaschine fegen. Es wird sonst zu Störungen und zu einer erheblichen Verminderung der Kehrleistung kommen, wenn z.B. ein Bindfaden sich um die Bürstenwalze wickelt, die Borsten zusammenschnürt oder den Lauf des ganzen Gerätes blockiert. Dieses gilt für jede Kehrmaschine, ganz gleich welcher Bauart, und sollte von Ihnen unbedingt beachtet werden.

Fig. 5

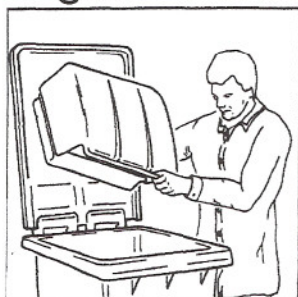


Fig. 6

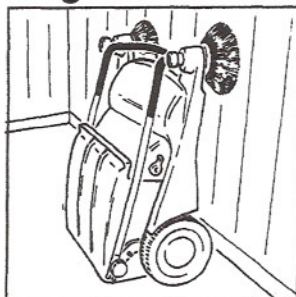


Fig. 7

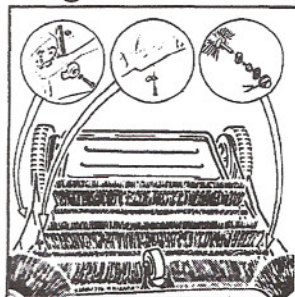


Fig. 8

